

# RS OGH 1984/9/13 7Ob625/84

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 13.09.1984

## Norm

AO idF IRÄG BGBl 1982/370 §54 Abs4

## Rechtssatz

Irgendeine Einschränkung auf Forderung, die mit Hilfe des im Ausgleichsverfahren geschaffenen Titels nicht durchgesetzt werden könnten, macht diese Bestimmung nicht. Vielmehr wollte der Gesetzgeber mit der Änderung die bisher einschränkende Judikatur beseitigen. Demnach sind also Leistungsklagen zugunsten derartiger Forderungen auch nach Beendigung des Ausgleiches zulässig.

## Entscheidungstexte

- 7 Ob 625/84

Entscheidungstext OGH 13.09.1984 7 Ob 625/84

Veröff: SZ 57/138 = EvBl 1985/61 S 279 = JBl 1986,126 (kritisch Fink, 80)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1984:RS0051986

## Dokumentnummer

JJR\_19840913\_OGH0002\_0070OB00625\_8400000\_002

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)